

Gemeinsam gegen Kürzungen! Beschluss der MIN-VV am 21.05.



Foto nach der Vollversammlung am Campus Bundesstrasse

1. Als Studierende und Beschäftigte der MIN-Fakultät wenden wir uns gemeinsam gegen die Kürzungspolitik im Rahmen des „Strukturprozesses“ an der Universität Hamburg, die einen Angriff auf unsere Arbeits- und Studienbedingungen darstellt. Wir fordern die bedarfsgerechte Ausfinanzierung der Hamburger Hochschulen.
2. Das Präsidium, das MIN-Dekanat, die Fachbereichsleitungen und die gewählten Repräsentanten in den Gremien rufen wir auf, sich den Sparmaßnahmen zu widersetzen und keine Maßnahmen zu unterstützen, die den Interessen von uns Beschäftigten und Studierenden zuwiderlaufen.
3. Wir lassen uns nicht nach Mitgliedergruppen, Fachbereichen, Instituten oder Arbeitsbereichen spalten und wollen eine Lösung, die im Interesse von Beschäftigten und Studierenden der gesamten Universität ist.
4. Wir unterstützen Proteste gegen die aktuelle Kürzungspolitik, sowohl an den Hochschulen, als auch in anderen Bereichen, wie etwa der Kinder- und Jugendhilfe. Wir rufen zur Teilnahme an der Demonstration „Wissen schafft Zukunft – für die Ausfinanzierung der Hamburger Hochschulen“ am 11. Juni 2026 auf. Wir rufen die Beschäftigten und Studierenden der MIN-Fakultät sowie anderer Fakultäten dazu auf, sich gegen die Kürzungspolitik zusammenzuschließen und gemeinsam aktiv zu werden.

Einstimmig beschlossen von der Vollversammlung der MIN-Fakultät am 21.05.26